

Leserbriefe

Hansueli Roth ist geeignet für das VR-Mandat der DDO

Der achtköpfige Tourismusrat Klosters hat Hansueli Roth einstimmig für das Verwaltungsrats-Mandat der Davos Destination Organisation nominiert. Aus Sicht des Tourismusrates Klosters entspricht dies einer sehr sinnigen und weit-sichtigen Kandidatur. Mit Roth im DDO-Verwaltungsrat, dem die touristischen Anliegen sehr am Herzen liegen, wäre Klosters weiterhin ein aktiver Partner in der Zusammenarbeit der beiden Tourismusorte. Klosterser Anliegen könnten mit höchstmöglicher Effizienz in der DDO vertreten und der touristische Informationsfluss zwischen Klosters und Davos weiter optimiert werden. Durch seine ruhige und überlegte Art sind wir überzeugt, mit Hansueli Roth einen weit-sichtigen, pragmatischen Vertreter für Klosters in der DDO erhalten zu können, welcher die Destination Davos Klosters auch touristisch weiterbringen wird.

*Tourismusrat Klosters mit
Anja Seger, Rolf Paltzer, Rico Maissen,
Claude Schauerte, Daniel Amez Droz,
Lukas Gerig, Vinci Carrillo, Barbara Gujan*

Drei Frauen zur Auswahl

Geschätzte Genossenschafter und Genossenschafterinnen: Auch im Verwaltungsrat DDO wäre es an der Zeit, den Frauenanteil zu erhöhen. Sie haben drei qualifizierte Bewerberinnen: Corinna Issler-Baetschi (bisher), Irene Eigenmann Timmings und Valerie Favre-Accola – also, auf was warten Sie noch?

Hans Vetsch, Davos Platz

Zitat

*Die Natur versteht gar keinen Spass,
sie ist (...) immer ernst, immer
strenge, sie hat immer recht,
und die Fehler und Irrtümer
sind immer des Menschen.*

*Johann Wolfgang von Goethe
(1749–1830),
deutscher Dichter und Naturforscher*

Grialetsch-Hütte ist fertig



Grialetsch-Hütte SAC mit dem Holz-Anbau auf der Northwest-Seite.

Bild: SAC Davos

Mitte Oktober, genau fünf Monate nach Baubeginn und auf den Tag genau im Programm, konnte der An- und Umbau der Grialetsch-Hütte SAC abgeschlossen werden. Die gesamterneuerte Bergunterkunft der SAC-Sektion Davos erwartet ab 27. Dezember die ersten Hüttengäste.

pd | Bauen im hochalpinen Gebiet ist bekanntlich eine Herausforderung. Es bedarf jeweils einer Höchstleistung aller beteiligten Firmen und Personen. Die SAC-Sektion Davos darf sich glücklich schätzen, dass in den letzten Monaten ein anspruchsvolles Bauvorhaben ohne Unfälle und ohne besondere Vorkommnisse umgesetzt werden konnte. Die Rahmenbedingungen waren ausserordentlich: Es galt, strenge Corona-Schutzmassnahmen einzuhalten, verschiedene Schlechtwetter-Perioden mit Schneefällen und Starkregen zu überstehen und eine grosse logistische Leistung zu erbringen. Die Bauarbeiter, darunter während vielen Wochen auch eine Schreinerin, wurden jeweils am Montagmorgen mit dem Helikopter zur Hüttenbaustelle geflogen. Der Rückflug fand am Freitag-nachmittag statt. Täglich wurde sehr viele Stunden gearbeitet, um das enge Bauprogramm einhalten zu können. Die Hütte bietet nun 58 Gästen in insgesamt neun Schlafräumen und fünf Gaststuben genügend Platz. Auf die deutlich vergrösserte Sonnenterrasse dürfen sich die künftigen Tagesbesucher im Sommer freuen.

Vor wenigen Tagen konnten die letzten Bauarbeiten ausgeführt werden und alle Bauabnahmen mit Behörden sowie involvierten Unternehmungen erfolgen: Ein Meilenstein für die SAC-Sektion Davos, die vor drei Jahren die Grialetsch-Hütte SAC von der SAC-Sektion St. Gallen übernommen hatte. Die Gesamtkosten des nun umgesetzten An- und Umbaus belaufen sich wie geplant auf rund 3,3 Millionen Franken. Die Umsetzung von Brandschutzvorgaben, welche in diesem Umfang nicht geplant waren und erst kurz vor dem Baubeginn bekannt wurden, führten jedoch zu Mehrkosten. Zudem musste in der Gaststube der Bodenaufbau umfassend erneuert werden, da die Holzbalken morsch waren. Ebenfalls nicht geplant, war die komplette Erneuerung der Innenisolation im Bereich der Gaststube. Erst im Verlauf der Bauarbeiten wurden erhebliche Kondensatschäden festgestellt. Ab 27. Dezember werden Tanja und Werner Schweizer, die neuen Hüttenwarte, die ersten Gäste in der Grialetsch-Hütte SAC begrüßen. Bis dann bleibt sie inklusive Winterraum geschlossen. Die grosse Einweihung der Grialetsch-Hütte SAC soll dann anfangs Juli 2022 stattfinden. Die SAC-Sektion Davos ist vorerst nochmals ausserordentlich stark gefordert, die Finanzierung und künftige Refinanzierung sicherzustellen. Es müssen nochmals rund 100 000 Franken beschafft werden. Gönnerbeiträge in jeder Höhe sind sehr willkommen.

Details unter www.sac-davos.ch